

YOU - Messe Dortmund 2014

Einteilung:

Albert: Erzieher

Dennis: Versicherungskaufmann

Isabel: Moderator

- Zur Rocky- Musik wird eingelaufen, Moderator steht auf der Bühne

Moderator:

Laaaaaaadies und gentlemeeeeen, ich heiÙe sie herzlich willkommen zum Boxevent des Jahres!

Heute Abend, in dieser vollen Arena!

Den Kampf der Kämpfe, auf den wir alle schon seit Monaten gewartet haben!

Aber ich will nicht lange reden, stattdessen lasst sie uns begrüÙen, die heutigen Akteure:

Aus dieser Seite Albert Muuuuuut:

- Albert: läuft durch das Publikum auf die Bühne, demonstriert seine Kraft/ Muskeln

Moderator:

Und natürlich Denniiiiis Degeeen, unseren amtierenden Weltmeister:

- Dennis läuft durch das Publikum auf die Bühne, schubst Albert weg und demonstriert seine Kraft/ Muskeln
- Albert geht in seine Ecke (blau)
- Dennis geht in seine Ecke (rot)
- Isabel/ Moderator stellt erst Dennis und dann Albert vor
→ während der Vorstellung macht jeder ein paar Schläge in die Luft, bereitet sich nochmal vor...

Moderator: Na dann lasst uns die zwei mal genauer unter die Lupe nehmen, fangen wir bei unserem Weltmeister an:

Unseren amtierender Weltmeister Dennis Degen in der roten Ecke:

- ⑩ ist eigentlich Versicherungskaufmann
- ⑩ 150 Kämpfe
- ⑩ 136 gewonnen
- ⑩ davon 95 durch Knock – Out

Und seinen Herausforderer Albert Mut in der blauen Ecke:

- ⑩ ist Erzieher in einem Kindergarten
- ⑩ 55 Kämpfe
- ⑩ davon alle gewonnen
- ⑩ davon 45 durch K.O.

– Spannung wird erzeugt, die Boxer schauen sich vllt. gegenseitig böse an....

Moderator: So, meine Damen und Herren! Jetzt wird es aber höchste Zeit, lasst ihn anfangen, den Kampf des Jahres - Beruf gegen Beruf!
Versicherungskaufmann gegen Erzieher! Wer wird gewinnen?

– Boxer treten in die Mitte, „geben sich die Fäuste“ und fangen mit dem Boxen an.

Dennis:

Wie kann man nur Erzieher sein? Das ist doch kein Beruf! Das kann doch jeder, dafür braucht man keine Ausbildung!

Albert:

Natürlich braucht man dafür eine Ausbildung. Du willst ja auch nicht, dass deine Kinder von unausgebildeten Personen erzogen werden.

Dennis:

Was will man denn in der Ausbildung als Erzieher lernen? Wie man richtig spielt, oder was?

Albert:

Ja, das auch. Aber Erziehung besteht ja nicht nur aus Spielen.

Dennis:

Achja, aus was denn dann?

Albert:

Z.B. dass man den Kindern zeigt, wie sie mit anderen Menschen umgehen und ihnen natürlich auch Grenzen aufzeigen, da wo sie notwendig sind.

Moderator:

Wouh, das fängt ja schon mal sehr stark an, Erzieher Albert hat schlagkräftige Argumente, Versicherungskaufmann Dennis gerät schon ganz schön ins Wanken!

Dennis:

Wer will denn schon mit so nervigen Kindern spielen und sich mit ihnen herumschlagen?

Albert:

Na, das sagst du jetzt so. Aber umso größer die Erfüllung, wenn man sieht, dass aus solchen Kindern später einmal vorbildliche Menschen werden.
Und wenn man sagen kann, dass man seinen Teil dazu beigetragen hat.

Dennis:

Ja, toll. Aber verdienen tust du ja auch nichts, als Erzieher.

Albert:

Es mag vielleicht sein, dass ich etwas weniger als du verdiene, aber wenigstens weiß ich, dass ich etwas Gutes tue.
→ Dennis fällt zu Boden

Moderator:

Ohje, da hat er ihm aber ordentlich eine verpasst. Versicherungskaufmann Dennis geht zu Boden.
→ Isabel: fragt ihn, ob er weiter kämpfen will/ kann
→ Dennis rappelt sich wieder langsam auf

Moderator:

Aber er macht weiter, meine Damen und Herren, er steht auf.

Dennis:

Was tust du denn Gutes?

Albert:

Die Kinder sind unsere Zukunft und ich lege ihnen das Fundament für ihre Entwicklung.

Dennis:

Du meinst wohl, du wischst den Kindern den Hintern ab und wechselst ihnen die Windeln.

Moderator:

Ist das der erste Punkt für unseren Versicherungskaufmann Dennis, den amtierenden Weltmeister??

Albert:

Du magst dich vielleicht nicht mehr daran erinnern, aber als du im Kindergarten warst gab es auch Menschen, die dir den Hintern abgewischt haben. Da hat es dich aber nicht gestört.

Moderator:

Man O man, jetzt wird es langsam wirklich eng für unseren Versicherungskaufmann! Da muss er jetzt echt mal einen Zahn zulegen, wenn er den Titel nicht an Erzieher Albert abgeben will!

Dennis:

Ja, aber das war dann meine Mutter. Du hast nämlich einen Frauen-Beruf, (Schwuchtel).

Albert:

Männer werden in diesem Beruf genauso benötigt, wie Frauen.

Denn Kindern brauchen auch männliche Vorbilder (→ die ihnen.... beibringen,....)

Dennis:

Wozu brauchen die Kerle im Kindergarten? Meine Kinder haben ja mich!

Ich bin ihnen Vorbild genug!

Albert:

Ja, du bist wahrscheinlich jedes Wochenende auf Geschäftsreise und deine Kinder bekommen dich gar nicht zu Gesicht!

Da brauchen sie eine männliche Bezugsperson, auch wenn es nicht ihr Vater ist.

Das sind dann wir.

Moderator:

Oh, ich glaube das ist die Entscheidung!

Ich kann mir nicht vorstellen, dass er sich unser Versicherungskaufmann Dennis nach diesem Schlag wieder erholt (,der ging direkt in die Leber).

→ geht zu Dennis, schaut ob er weiterkämpfen kann....

→ Dennis schüttelt den Kopf

Ja, und das ist die Entscheidung – Der Weltmeister kann nicht mehr weiter kämpfen!!

Womit wir einen neuen Weltmeister hätten - Albeeeeeeeeeert Muuuuuuuuuut, unser starker Erzieher!

→ Moderator geht zu Albert und nimmt seine Hand, streckt sie nach oben

Herzlichen Glückwunsch!